

Sehr geehrter Herr Verkehrsminister, lieber Herr Dobrindt,

ich wende mich an Sie in doppelter Funktion - als Verkehrsminister und als mein Bundestagsabgeordneter der Region Weilheim-Schongau,

Seit Jahren ärgere ich mich über viel zu laute Motorräder, und wundere mich, dass diese ungestraft auf unseren Straßen fahren dürfen. Über dieses Problem wird auch immer wieder in den Medien berichtet, wie z.B. 2014 in der Welt: <http://www.welt.de/vermishtes/article132969879/Wie-Biker-das-gruene-Idyll-mit-Laerm-terrorisieren.html>. Aber dennoch passiert nichts. Fast so, als ob die Politik die lauten Motorräder akzeptiert - was vollkommen unakzeptabel wäre.

Ich bitte Sie daher dringend, etwas gegen diese Ruhestörer zu unternehmen. Im 21. Jahrhundert sollte es möglich sein, Lärmfallen einzurichten, und die Fahrer lauter Maschinen durch hohe Strafbühnen schnell zum Umbau Ihrer Maschinen zu bewegen. Auch sollten die Auspuffe nicht verändert werden können, um sie lauter zu machen.

Danke für Ihren Einsatz. Bitte halten Sie mich über die Maßnahmen auf dem Laufenden, wie Sie den Lärm einschränken werden.

Mit freundlichem Gruß,

Maiken Winter